



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Ministerialdirektor Herbert Püls bei 50-jährigem Jubiläum des Nikolaus-Kopernikus-Gymnasiums Weißenhorn**

Ministerialdirektor Herbert Püls bei 50-jährigem Jubiläum des Nikolaus-Kopernikus-Gymnasiums Weißenhorn

10. März 2016

WEISSENHORN/MÜNCHEN. „Ganz im Sinne des Namensgebers hat das Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium in seiner nun 50-jährigen Geschichte Bewährtes praktiziert, aber auch kritisch hinterfragt und sich Neuem gegenüber stets offen gezeigt und dieses erprobt. Das Resultat ist ein umfassendes, modernes Bildungsangebot, welches wertvolle Erziehungs- und Bildungsarbeit gewährleistet. Je nach individuellen Interessen und Begabungen können die Schülerinnen und Schüler hier ihre Talente weiterentwickeln. Das Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium kann in jeder Hinsicht zuversichtlich in die Zukunft blicken“, sagte Ministerialdirektor Herbert Püls vom Bayerischen Bildungsministerium heute in seinem Grußwort anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Nikolaus-Kopernikus-Gymnasiums in Weißenhorn und richtete damit zugleich den Blick nach vorn.

Ganzheitliche Erziehung und reichhaltiges Angebot

Darin zeichnete Herbert Püls u.a. die Entwicklung des Gymnasiums seit seinen Anfängen als Oberrealschule nach, welche seit 1960 unter der Trägerschaft des Freistaats steht. Der Fertigstellung des Neubaus des Schulkomplexes folgten 1966 die Weiterentwicklung zum Gymnasium und die feierliche Namensgebung. Von Anfang an stand die ganzheitliche Erziehung der Schülerinnen und Schüler am Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium an vorderster Stelle, so der Ministerialdirektor. Die Schulfamilie könne stolz sein auf das reichhaltige Angebot an zusätzlichen Arbeitsgruppen und Kursen. Es reicht vom Schüleraustausch mit Indien und Tschechien, über die Ausbildung zum Medienscout bis hin zum mit dem Qualitätssiegel des Bayerischen Turnverbandes prämierten Sportangebot.

Ausgezeichnete Bildungsarbeit

Die vorbildliche Erziehungs- und Bildungsarbeit spiegle sich auch in den Auszeichnungen der Schule wider. Seit das Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium im Jahr 2004 um einen musischen Zweig erweitert wurde, wurde es unter anderem als „Zentrum für Schulqualität – Center of Excellence“ für den Bereich Kunst ausgezeichnet und darf seit November letzten Jahres den Titel „Umweltschule in Europa“ führen. Derzeit unterrichten etwa 100 Lehrkräfte die rund 800 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums. Das Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium in Weißenhorn bietet zwei Ausbildungsrichtungen, nämlich einen naturwissenschaftlich-technologischen und einen musischen Zweig.

Andreas Ofenbeck, Sprecher, 089 2186-2108

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

